Vater. Allerdings, liebe Kinder, ist eine solche Nothwehr nach menschlichen und göttlichen Gesetzen recht; aber, wohl gemerkt, nur in dem einzigen Falle, wenn ganz und gar kein anderes Mittel zu unserer eigenen Rettung übrig ist. Haben wir hingegen Gelegenheit, entweder zu entfliehen, oder von Andern beschützt zu werden, oder unsern Verfolger außer Stand zu setzen, uns zu schaden, so ist ein Angriff auf sein Leben ein wirklicher Mord, und wird auch von der Obrigkeit als ein solcher bestraft.

Vergeßt nicht, liebe Kinder, Gott zu danken, daß wir in einem Lande leben, in welchem die Obrigkeit so gute Veranstaltungen zu unserer Sicherheit getroffen hat, daß unter hunderttausend Menschen höchst selten auch nur ein einziger in die traurige Nothwendigkeit gerathen kann, von dem Rechte der Nothwehr Gebrauch machen zu müssen.

Genug für heute!

Sechzehnter und siebzehnter Abend.

Nachdem die Gesellschaft am folgenden Abend sich wieder versammelt hatte, und das gewöhnliche: Ah! von Robinson! von Robinson! von Munde zu Munde geflogen war, fuhr der Vater in seiner merkwürdigen Erzählung folgendermaßen fort:

Das Schicksal unsers Robinson, liebe Kinder, das uns Allen so sehr am Herzen liegt, ist noch nicht entschieden. Er erstieg, wie wir gehört haben, mit seinem geretteten Wilden den Berg hinter seiner Wohnung, und da haben wir ihn gestern verlassen, ungewiß, was aus Beiden werden würde. Seine

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202210041156-0